

Forstwirtschaft Fulenbach



Rechenschaftsbericht 2017

Fulenbach, 18. Mai 2018/WYSS

Rechenschaftsbericht 2017 Forstorganisation Fulenbach

Gemäss Art. 4 des Reglements Forstwirtschaft Fulenbach hat die Forst- und Allmendkommission (FAK) zusammen mit dem mandatierten externen Forstunternehmen gegenüber dem Gemeinderat Rechenschaft über den jährlichen Forstbetrieb abzuliefern.

Organisation:	Ressort Versorgung (bis 15. August 2017) Ressort Sicherheit & Umwelt (ab 16. August 2017)
Fachkommission:	Blum Thomas, Präsident (bis 15. August 2017) Wyss Roland, Präsident (ab 16. August 2017) Sutter Hansruedi, Vizepräsident Jäggi Marco, Mitglied Kiener Urs, Mitglied Bitterli Stefanie, Mitglied & Sekretärin
Betriebsleiter/Förster	Steffen Beat, Dipl. Förster (Fa. Ruholz AG, Fulenbach)

A. Sitzungen

Die Forst- und Allmendkommission behandelte ihre Geschäfte an vier Sitzungen. An diesen Sitzungen wurden das Budget, die Jahresrechnung sowie der Tages-Forstbetrieb im Allgemeinen behandelt.

B. Forstwirtschaft

Gemäss Leistungsauftrag mit der Ruholz AG soll der Fulenbacher-Wald (Gesamtfläche rund 118 ha) professionell und wirtschaftlich geführt werden. Als jährliche Schlagquote wurde mit dem Forstunternehmen eine Holzmenge von jährlich ca. 900 m³ vereinbart.

Sortiment	Menge	Ansatz	Erlös	Menge	Ansatz	Erlös
	2017			2016		
Nd-Stammholz	753.33 m ³	110.00	Fr. 82'958.--	616.73 m ³	101.00	Fr. 62'572.00
Nd-Industrieholz	242.88 m ³	63.00	Fr. 15'354.--	81.60 m ³	72.00	Fr. 5'868.00
Lb-Industrieholz	127.70 m ³	53.00	Fr. 6'768.--	41.80 m ³	55.00	Fr. 2'318.00
Lb-Brennholz	16.40 m ³	89.00	Fr. 1'457.--	9.80 m ³	60.00	Fr. 592.00
Hackholz	136.57 m ³	74.00	Fr. 10'137.--	47.60 m ³	57.00	Fr. 2'719.00
Total	1'276.88 m³	91.35	Fr. 116'674.--	925.82 m³	89.00	Fr. 82'227.00

Durch die grosse Trockenheit im Sommer/Herbst ist ein grosser Anteil Käferholz (ca. 260m³) angefallen. Aus diesem Grund ist die leistungsmässig vereinbarte Holzmenge von 900m³ in Absprache mit der Forst und Allmendkommission überschritten worden. Der offizielle Hiebsatz gemäss Waldwirtschaftsplan liegt bei 1'200m³. Der reduzierte jährliche Hiebsatz von 900 m³ wurde aufgrund der in den früheren Jahren erfolgten Übernutzungen auf dieser leicht reduzierten Höhe festgelegt. Der von der Ruholz AG ausgehandelte und verkaufte durchschnittliche m³-Preis von über Fr. 91.00 entspricht einem hervorragenden Preisniveau. Durchschnittliche Verkaufs-m³-Preise bei kommunalen Forstbetrieben liegen zwischen Fr. 80.00 und Fr. 85.00. Hierfür ein bester Dank an die Ruholz AG.

B1. Leistungsabrechnung Forstbetrieb

Leistungsart Beförderung	Jahres-Std. (Jan. bis Dez.. 2017)	Jahres-Std. (Jan. bis Dez. 2016)
Allgemeine Verwaltung	28.00 Std.	19.50 Std.
Strassenunterhalt	9.00 Std.	36.00 Std.
Holzerei	36.50 Std.	33.00 Std.
Pflege/Jungwald	42.00 Std.	10.00 Std.
Weihnachtsbäume	6.00 Std.	7.50 Std.
Allgemeines, Vorträge etc.	1.50 Std.	17.50 Std.
Total	123.00 Std.	123.50 Std.

Die Beförderungsarbeiten konnten auch in diesem Berichtsjahr sehr effizient ausgeführt werden. Die im Jahr 2017 eingesetzten Leistungsstunden von 123.50 Std. entsprechen 6.5 % einer Vollzeitstelle (100 %).

B2. Neu-Pflanzungen

Pflanzenart	Stückzahl 2017
Fichten (Rot-Tanne)	1'500 Stk.
Lärche	50 Stk.
Föhren	50 Stk.
Douglasien	50 Stk.
Total	1'650 Stk.

Im Berichtsjahr wurden im Zuge von Neuaufforstungen wiederum 1'650 neue Pflanzen/Bäume gesetzt. Im Berichtsjahr wurde der Fokus auf Rot-Tannen gesetzt. Mit den Lärchen, Föhren und Douglasien soll im Aufforstungsgebiet eine Mischwald-Nutzung erreicht werden.

C. Forstrechnung 2017

Die Spezialfinanzierung Forst schliesst im Berichtsjahr 2017 mit einem erwirtschafteten **Gewinn von Fr. 21'879.95** (Vorjahr Fr. 1'686.85) ab. Dieser Gewinn wird dem Eigenkapital zugewiesen. Das Eigenkapital in der SF Forst beträgt am 31.12.2017 Fr. 60'480.95.

D. Landwirtschaft / Allmendwesen

Die Einforderung der Standardarbeitskraft-Werte (SAK) der Allmendland-Bewirtschafter - zur Überprüfung der Anspruchsberechtigung per Ende Pachtdauer - wurden neu eingeholt.

Ansonsten sind im Bereich der Landwirtschaft bzw. im Allmendwesen keine Aktivitäten zu verzeichnen.

E. Weihnachtsbaumverkauf

Der Weihnachtsbaumverkauf 2017 verlief zufriedenstellend. Wir investierten in Werbung wie Dorfeingangsplakate, Inserat und Flyer. Mit neuen Angeboten wie beispielsweise den Baum vor-gängig reservieren zu können oder die Nordmannstannen in div. Grössen anzubieten soll der Weihnachtsbaumverkauf attraktiver gestaltet werden. Die FAK ist zuversichtlich, dass sich die neuen Angebote in den kommenden Jahren noch besser auszahlen werden. Angedacht ist zudem, die Parzelle nördlich der Boningerstrasse zu Umzäunen. Dadurch können auch dort vermehrt Nordmannstannen aufgezogen werden.

Fulenbach, 07. Mai 2018/WYSS

FORST- UND ALLMENDKOMMISSION

Der Präsident

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'R. Wyss', written in a cursive style with a long horizontal stroke at the end.

Roland Wyss